

LFK PRESSEMITTEILUNG Nr. 6/2023

## Digitale Teilhabe im Gesundheitsbereich stärken

### **Kostenlose Online-Vortragsreihe informiert über Möglichkeiten des digitalen Gesundheitswesens**

**Stuttgart, 19.04.2023.** Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes hat zum Stichtag 31. Dezember 2022 gut ein Sechstel (17 %) der 65- bis 74-Jährigen in Deutschland noch nie das Internet benutzt. Gerade ältere Menschen könnten im Gesundheitsbereich allerdings von digitalen Anwendungen profitieren. Das Projekt „Gesund und digital im Ländlichen Raum“ informiert deshalb mit einer neuen kostenlosen Online-Vortragsreihe über die vielfältigen Möglichkeiten digitaler Gesundheitsanwendungen.

#### **Vorteile digitaler Gesundheitsangebote in die Breite tragen**

Wie kann ich verlässliche medizinische Informationen im Internet finden? Welche digitalen Gesundheitsangebote gibt es bereits? Wie funktioniert eine Videosprechstunde beim Arzt? Und wie verhält es sich mit dem Schutz sensibler Personendaten? All diesen Fragen geht die kostenlose digitale Vortragsreihe "Digitalisierung im Gesundheitswesen - digitale Lösungen schaffen neue Möglichkeiten!" auf den Grund. Eine Übersicht der einzelnen Termine finden Sie auf der [Website der LFK](#). Die Vorträge richten sich an Seniorinnen und Senioren sowie an Angehörige, Betreuende und Verantwortliche der entsprechenden Bereiche bei Kommunen und Institutionen.

Am heutigen Mittwoch, den 19. April, findet beispielsweise von 18:00 - 19:30 Uhr der Vortrag „Gute medizinische Informationen im Internet finden“ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

#### **Breites Netzwerk zur Einbeziehung des ländlichen Raums**

Das Modellprojekt „Gesund und digital im Ländlichen Raum“ wird von der LFK koordiniert und in Zusammenarbeit mit dem Landesmedienzentrum Baden-Württemberg, dem Volkshochschulverband Baden-Württemberg und einem Konsortium aus landesweit vernetzten Institutionen durchgeführt. Das vom Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg geförderte Projekt stärkt in ausgewählten Modellregionen lokale Unterstützungsstrukturen für Seniorinnen und Senioren und erarbeitet eigens auf den ländlichen Raum angepasste Informations- und Qualifizierungsangebote für ältere Personen. Vor Kurzem wurde ein neuer [Maßnahmenkatalog](#) veröffentlicht, der einen detaillierten Überblick der vielfältigen Angebote des Projekts bietet.

**Ansprechpartner für Presseanfragen:**

Dominik Rudolph  
Landesanstalt für Kommunikation  
Baden-Württemberg (LFK)  
E-Mail: presse@lfk.de

**Fachliche Ansprechpartnerin:**

Christiane Diemer  
Landesanstalt für Kommunikation  
Baden-Württemberg (LFK)  
E-Mail: c.diemer@lfk.de

**Über die Landesanstalt für Kommunikation (LFK)**

Die LFK ist die Medienanstalt für Baden-Württemberg. Sie lizenziert und beaufsichtigt den privaten Rundfunk, weist Übertragungskapazitäten zu und entwickelt und fördert eine vielfältige Medienlandschaft. Sie setzt sich für Meinungsfreiheit und -vielfalt ein, gerade auch auf digitalen Verbreitungswegen, Telemedien und Social Media. Die LFK ist außerdem zuständig für den Jugendmedienschutz und die Vermittlung von Medienkompetenz. Hierzu engagiert sie sich in zahlreichen Projekten und bietet Aus- und Fortbildungsmaßnahmen an.